



Im Sachsens erstem und bis heute einzigem integrativen Bauernhofkindergarten lebt Hängebauchschwein Nanni. Kita-Leiterin Eva Heller und ihre Schützlinge mögen das Tier sehr.

FOTO: ANDRÉ KEMPNER

Auswärtsspiel zum 20. Geburtstag

Sachsens einziger Bauernhofkindergarten ist in Mölkau zu Hause. Heute aber feiert er in Stötteritz.

Er war der erste integrative Bauernhofkindergarten im Freistaat Sachsen – und ist bis heute der einzige geblieben. An diesem Freitag feiert die Einrichtung der gemeinnützigen Fröbel Bildung und Erziehung GmbH ihren 20. Geburtstag. Die Eltern, der Förderverein und das Team um Kita-Leiterin Eva Heller planen ein zünftiges, spaßbetontes Familienfest. Und weil die Gästeschar recht groß sein wird und das angestammte Domizil des Bauernhofkindergartens auf dem Gut Mölkau so viele Menschen nur schwerlich fassen kann, findet die Sause auswärts statt. Gefeiert wird heute ab 15 Uhr im benachbarten Stadtteil Stötteritz – im Zaubergarten in der Holzhäuser Straße 130 unweit der Endstelle der Straßenbahnlinie 4 (ehemalige Freiluftschule Stötteritz).

Zauberhaft lesen sich auch die Eckdaten der 2003 vom Stadtteilernrat und der Leipziger Autismusambulanz gegründeten Bauernhof-Kita, die sich bis 2018 in Trägerschaft des Sozialwerks befand: 47 Mädchen und Jungen ab dem dritten Lebensjahr besuchen sie, wobei acht Plätze Kindern mit erhöhtem Förderbedarf vorbehalten sind. Aktuell schauen die Kids nach drei Ziegen, zwei Schweinen, zehn Hasenbabys, sieben großen Hasen und vier Meerschweinchen. „Und ab und an kümmern wir uns noch ums Federvieh der Hühnervermietung von Nina Ritter“, ergänzt Leiterin Heller und muss

schmunzeln. Zudem bestünden gute Kontakte zum Ziegengehege des Leipziger Zoos.

Unterstützung erfährt die Einrichtung am Rande von Feld und Wald, die sich die Vermittlung von Verantwortungsgefühl auf ihre Fahnen geschrieben hat, seit 15 Jahren von einem Förderverein. Er und Spender wie der Leipziger Unternehmer Stefan Maly von der Firma On Spot Service, die Firma ArcelorMittal Construction in Brehna und der Lions Club aus der Messestadt helfen dabei, dass die eine oder andere Neuanschaffung Kinderaugen leuchten lässt. Dafür sorgt auch Lesepatin Elke Altmann – eben auf andere Weise.

Eine Verbindung zwischen der Leipziger Volkszeitung und dem Bauernhofkindergarten gibt es überdies. Zweimal, in den Jahren 2003 und 2013, spendete sie Siegpriämien, die der Gewinn des Deutschen Lokaljournalistenpreises der Konrad-Adenauer-Stiftung abgeworfen hatte, an die Mölkauer Kita. Insgesamt waren das 5500 Euro.

Wer sich den Bauernhofkindergarten einmal näher anschauen möchte, hat dazu am jährlichen Kennenlernfest Gelegenheit. Dieser findet am Freitag vor den sächsischen Winterferien statt. Neugierige sind aber auch bei der Feier zum 20. Geburtstag gern gesehen. Allerdings geht die Reise dann nach Stötteritz. Wegen des Auswärtsspiels.

dom

Info eva.heller@froebel-gruppe.de

LVZ

12.05.23